

Für Volk und Glaube?

Die extreme Rechte und
religiös begründeter Extremismus

Fachtag
23./24. Mai 2019
in Dortmund

Gemeinsamer öffentlicher Fachtag der Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche und Rechtsextremismus & der Bundesarbeits- gemeinschaft religiös begründeter Extremismus

Sowohl religiös begründeter Extremismus als auch die extreme Rechte sind eine Gefahr für die Demokratie. Die Veranstaltung soll der Frage nachgehen, ob es Gemeinsamkeiten zwischen religiös begründetem Extremismus und rechten Milieus gibt, und worin sie sich voneinander unterscheiden. Stärken diese Phänomene sich vielleicht sogar gegenseitig? Wie nehmen sich die beiden Lager gegenseitig wahr? In welchem Verhältnis steht antimuslimischer Rassismus zu anderen Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit?

Diese Fragen werden in Zeiten wachsender gesellschaftlicher Polarisierung und vermehrter Infragestellung demokratischer und menschenrechtlicher Normen zunehmend relevant. Angesichts der Herausforderungen durch anhaltenden Terror von rechts sowie der Bedrohung durch islamistischen Terror wollen wir Akteure aus der Rechtsextremismusprävention und des Bereichs der Prävention von religiös begründetem Extremismus miteinander stärker in die Diskussion bringen, um voneinander zu lernen.

Veranstaltungsort

Ev. Tagungshaus Reinoldinum
Schwanenwall 34
44135 Dortmund

23. Mai 2019
13-19 Uhr
Kleiner Saal, Foyer

24. Mai 2019
9-16 Uhr
Kleiner Saal, Raum 101 & Raum 109

Organisation und Anmeldung

Um **Anmeldung** wird gebeten unter:
<https://bagkr.de/anmeldung-dortmund/>

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der **Anmeldeschluss** ist der 13. Mai 2019.

Eine Kooperationsveranstaltung der Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche und Rechtsextremismus und der Bundesarbeitsgemeinschaft religiös begründeter Extremismus.

BAG
K+R BUNDEARBEITSGEMEINSCHAFT
KIRCHE & RECHTSEXTREMISMUS

BAG ReIEx]

Gefördert vom
 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie **leben!**

Gefördert
durch die
 bpb
Bundeszentrale für
politische Bildung

Hinweis: Bei der Veranstaltung werden Fotos angefertigt. Wenn Sie nicht damit einverstanden sind, dass Bilder, die Sie bei der Veranstaltung zeigen, im Internet und/oder in Printpublikationen im Zusammenhang mit der Veranstaltung veröffentlicht werden, teilen Sie dies den Fotografierenden bitte mit.

Donnerstag, 23. Mai 2019

■ 13:00 Uhr: **Ankommen und Begrüßung durch Vertreter*innen beider BAG Vorstände**

■ 13:30 Uhr: **Einführungsvortrag**

Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Phänomene Rechtsextremismus und religiös begründeter Extremismus

Michaela Glaser, Deutsches Jugendinstitut, Außenstelle Halle

■ 15:00 Uhr: **Vortrag**

Das Konzept der Politischen Religion, oder: Wieviel »Religion« steckt im Rechtsextremismus und wieviel Politik im religiös begründeten Extremismus?

Dr. Daniela I. PISOIU, Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik (IFSH), Universität Hamburg

■ 16:30: **Pause**

■ 17:45: **Fishbowl (Diskussion)**

■ 19:00 Uhr: **Ende des ersten Tages**

Freitag, 24. Mai 2019

■ 09:00 Uhr: **Ankommen und Begrüßung**

■ 9:30 Uhr: **Vortrag**

Diskurse über »den Islam« in der Neuen Rechten

Prof. Dr. Christoph Kopke, Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

■ 10:45 Uhr: **Pause**

■ 11:00 Uhr: **Vortrag**

Antimuslimischer Rassismus als Radikalisierungsfaktor

Jawaneh Golezorkh, ufuq.de

■ 12:15 Uhr: **Mittagspause**

Für ein Catering vor Ort ist gesorgt!

■ ab 13:15 Uhr: **Infoshops**

Unter einem Infoshop verstehen wir einen Vortrag in einer kleinen Gruppe mit anschließender Diskussion. Im Gegensatz zum Workshop soll hier nicht gemeinsam etwas erarbeitet werden. Es steht vielmehr die aktive Beteiligung an der Diskussion im Mittelpunkt. Die Infoshops a) bis c) finden zweimal parallel statt: einmal in der Zeit von 13:15 bis 14:15 und ein zweites Mal in der Zeit von 14:30 bis 15:30 Uhr. Die Teilnehmenden haben somit die Möglichkeit, an zwei der Infoshops teilzunehmen

■ 13:15 Uhr: **Erster Durchgang der Infoshops**

a) Pauschalisierende Ablehnungskonstruktionen (PAKOs) – Neue Erkenntnisse für die Praxis?

Dr. Nils Schuhmacher, Universität Hamburg

b) Das Verhältnis von Antisemitismus und antimuslimischem Rassismus

Dr. Jochen Müller, ufuq.de

c) Gender im Kontext der Evangelikalen

Ruth Heß, Gleichstellungsbeauftragte der Bremischen Evangelischen Kirche

■ 14:15 Uhr: **Pause**

■ 14:30 Uhr: **Zweiter Durchgang der Infoshops**

■ 15:30 Uhr: **Zusammenkommen und gemeinsame Verabschiedung der Teilnehmenden**

■ 16:00 Uhr: **Ende der Fachtagung**